Extreme Gegenkulturen und radikale Musik - Teil 2 (gLV)

Zuständiges Sekretariat: Ursula.Ramsbacher@zhdk.ch

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Angewandte Ästhetik
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Musiktheorie

Nummer und Typ	DMU-WKFK-8008.21F.008 / Moduldurchführung
Modul	Freikurs 60'
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Dennis Bäsecke-Beltrametti
Minuten pro Woche	30
Anzahl Teilnehmende	maximal 12
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	·Der Kurs richtet sich an Studierende des DMU aus allen Studiengängen und Profilen. ·Interessierte Studierende anderer Departemente sind willkommen. ·Der Besuch des Teil 1 des Kurses ist keine Voraussetzung für den zweiten.
Lehrform	Seminar und Exkursion (falls möglich)
Lernziele / Kompetenzen	Das Ziel dieses Kurses ist es, eine erhöhte Sensibilität im Umgang mit extremen (aesthetischen) Haltungen zu erlangen und einen differenzierten Umgang sowie eine adäquate Lesweise subkultureller Äusserungen zu entwickeln.
Inhalte	Im Zentrum des Kurses steht die Frage, wie sich Denkweisen und alternative Lebensmodelle im Klang, Erscheinungsbild und der Sprache von Subkulturen oder künstlerischen Strömungen zeigen und wie sie dort erfahrbar werden. Nachdem es im ersten Teil des Kurses hauptsächlich um ästhetische Positionen und Szenen der letzten 40 Jahre und um klar formulierte extreme Positionen ging, wollen wir uns im zweiten Teil Subkulturen zuwenden, deren politisches Programm oder gesellschaftliche Denkweise weniger offensichtlich und offensiv formuliert sind. Dabei wollen wir aktuelle Phänomene wie K-Pop und Vaporwave unter die Lupe nehmen, der Frage nachgehen, was verschiedene Rave-Szenen inhaltlich verbindet oder wie sich queere denk- und Lebensweisen kulturell artikulieren. Gleichzeitig wollen wir weit ins 20. Jahrhundert zurückschauen um historische Bewegungen zu verstehen. Was war die ästhetische und weltanschauliche Triebkraft der Bauhaus Künstler*Innen? Wie passen streng vegane Lebensweise mit der aggressiven Musik des Hardcore zusammen?Was ist vom Idealismus und den Ideen der Hippies geblieben und wo ist es in der aktuellen Musik zu finden?
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80 % Präsenz und aktive Teilnahme am Unterricht
Termine	14-täglich, jeweils Mittwoch, 13 - 14 Uhr, voraussichtlich Zimmer 5H02. Exkursion während des Semesters. Die definitven Raumangaben können spätestens eine Woche vor Semesterbeginn eingesehen werden. Bitte Raumreservations-Tool konsultieren und nach dem Namen des entsprechenden Dozenten suchen.

Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	8008-8